



ENGELBERG
EINWOHNERGEMEINDE

Konzept

Begabtenförderung in Engelberg

vom 1. August 2017

Genehmigt durch den Schulrat am 20. September 2017

Inhalt

1	Ausgangslage.....	3
2	Grundsätzliches / Idee.....	3
3	Ziele	3
4	Voraussetzungen, Aufnahme	4
4.1	Voraussetzungen.....	4
4.2	Aufnahme	4
4.3	Talent-Anforderungen	4
4.4	Strukturelle Anforderungen	4
4.5	Schulische Anforderungen	4
5	Zusammenarbeit und Kommunikation	5
6	Finanzielle Mittel, Personelles	5

Die Bezeichnungen gelten für Personen beiden Geschlechts.

1 Ausgangslage

Der Kanton Obwalden hat im März 2016 Richtlinien zur Umsetzung von Begabungs- und Begabtenförderung in den Gemeinden verabschiedet. Für die Umsetzung sind die Gemeinden verantwortlich.

Im Bereich Ski Alpin besteht seit 2005 ein Begabtenförderungskonzept auf der Primarschulstufe. Der Einwohnergemeinderat Engelberg hat das Projekt am 23. Mai 2005 genehmigt. Das Konzept wurde überarbeitet und auf sämtliche Bereiche in der Begabtenförderung (Sport und Musik) sowie auf die Sekundarstufe 1 ausgeweitet.

Der Leistungssport hat sich in den letzten 10 Jahren weiterentwickelt, die Anforderungen sind angestiegen und die Erfassung der Kinder und Jugendlichen beginnt früher. In der Begabtenförderung sind im sportlichen und musischen Bereich nicht nur auf der Primarschulstufe, sondern auch auf der Sekundarstufe 1 (IOS) erhöhte Trainingsumfänge notwendig, um den Jugendlichen die Chancen auf einen Zugang an weiterführende Sport- oder Musikschulen und regionale Kader zu ermöglichen.

Bisher fand im Winterhalbjahr dienstags ein geleitetes Training mit Unterricht am Abend statt. Neu soll auf der Sekundarstufe 1 ein zusätzlicher Trainings-Halbtage freitags während des Winterhalbjahres ermöglicht werden.

2 Grundsätzliches / Idee

Begabten Schülern der Primarschulstufe mit Wohnsitz in Engelberg wird auf Gesuch hin weiterhin ein Trainings-Halbtage am Dienstag Nachmittag ermöglicht. Begabten Schülern der Sekundarstufe 1 mit Wohnsitz in Engelberg wird auf Gesuch hin neu während des Winterhalbjahres ein zusätzlicher Nachmittag (freitags) während der Unterrichtszeit für geleitete Trainings zur Verfügung gestellt. Der verpasste Lernstoff wird von der Gruppe gemeinsam bearbeitet, jeweils dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr, durch eine Lehrperson geleitet.

Auf der Sekundarstufe 1 soll bei Bedarf eine Dispensation vom Turnunterricht auf Antrag hin möglich sein. Eine Dispensation erscheint zweckmässig, wenn die Ziele des Schulsportes durch das Training erreicht oder übertroffen werden. Während des Turnunterrichts soll im Lernatelier Stoff aus anderen Fächern selbständig geübt werden. Je nach Stundenplan wird eine Betreuung seitens der IOS angeboten. Das Gesuch muss beim Schulleiter IOS eingereicht werden.

3 Ziele

- Förderung begabter Kinder und Jugendlicher der Gemeindeschule Engelberg
- Die Kinder und Jugendlichen bleiben in ihren bisherigen Klassen integriert
- Die Kinder und Jugendlichen sollen möglichst lange zu Hause bleiben können und trotzdem optimale Voraussetzungen für eine mögliche Karriere im Bereich Sport oder Musik erhalten
- Optimierte Koordination zwischen Schule und Sport oder Musik
- Nutzung der idealen Voraussetzungen in Engelberg (kurze Wege, optimale Infrastruktur)
- Anschluss an andere Regionen und Kantone nicht verlieren
- Vorbereitung von jungen Talenten auf die Sportmittelschule oder eine weiterführende Musikschule

4 Voraussetzungen, Aufnahme

4.1 Voraussetzungen

Die Schüler sind Mitglieder in einem Verein oder in einer Organisation und besuchen ein geregeltes und regelmässiges Training von ausgewiesenen Trainern oder Lehrern. Die Begabtenförderung gilt für begabte Schüler in allen sportlichen und musischen Bereichen mit Wohnsitz in Engelberg. Die Leistungsfähigkeit, das Potential und der Leistungswille bilden die Entscheidungsgrundlage für die Aufnahme ins Programm.

4.2 Aufnahme

Über die Aufnahme entscheiden die verantwortlichen Vereine und Trainer / Sportleiter in enger Absprache mit Lehrkräften und der Schulleitung / Musikschulleitung aufgrund dem Schulleiter vorliegenden Aufnahmekriterien für die jeweilige Sportart oder Musikrichtung. Das Einverständnis der Eltern wird vorausgesetzt. Der Sport- oder Musikschulleiter kann jederzeit die Zulassung entziehen.

4.3 Talent-Anforderungen

- Nachgewiesener erhöhter Trainingsaufwand (Stunden pro Woche)
- Begeisterung und Leistungswille
- Gute sportliche, resp. musische Qualitäten
- Ski Alpin: Zugehörigkeit zu einem regionalen Ski-Kader (OSV, ZSSV)

4.4 Strukturelle Anforderungen

- In einem Plan festgelegte Trainingszeiten
- Festgelegter Trainingsort
- Verantwortlicher Trainings- / Sport- / Musikschulleiter

Vereine / Organisationen müssen professionelle Strukturen vorweisen auf:

- Clubebene
- Regionaler Ebene
- Nationaler Ebene

4.5 Schulische Anforderungen

- Positive Haltung und hohe Leistungsbereitschaft, die auf andere Schüler ausstrahlt
- Beharrlichkeit: Wenn ich 10-mal falle, stehe ich 11-mal auf
- Wille, Überdurchschnittliches in Schule und Training leisten zu wollen
- Glaube an die Selbstwirksamkeit für seine eigene Zukunft
- Hohe Verlässlichkeit und starker schulischer Leistungswille; wobei der Leistungswille höher gewichtet wird, als die rein schulische Leistungsfähigkeit
- Gute Zeugniseinträge im Bereich "Verhalten"
- Uneingeschränkte Bereitschaft, den verpassten Lernstoff selbständig und seriös im eigenen Interesse aufzuarbeiten
- Konsequente Verfolgung der jeweils anfangs Schuljahr definierten schulischen Ziele; bei Zielabweichung ist ein Stopp oder Unterbruch der Förderung durch Schule oder Leistungserbringer jederzeit möglich

5 Zusammenarbeit und Kommunikation

Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein / Organisation ist institutionalisiert. Der Verein / Organisation ist in ständigem Kontakt und Austausch mit den Eltern.

6 Finanzielle Mittel, Personelles

Die Trägerschaft für das Projekt Ski Alpin übernimmt der Skiclub Engelberg.

Alle Trainings werden von einem ausgewiesenen Trainer oder Lehrkräften geleitet und überwacht. Die Übernahme der Kosten für das Trainingsangebot ist Sache des Anbieters und der Eltern.

Die Kosten für die dienstägliche „Abendschule“ werden je hälftig durch die Einwohnergemeinde Engelberg und den Skiclub Engelberg übernommen.